

Sensationelle Thrillerliteratur, die noch explosiver ist als Dynamit oder eine 20-Zentner-Bombe

Kommissarin Zara von Hardenberg ist die beste Profilerin bei Europol. Weil sie sich alles merkt, alles entdeckt und alles voraussieht. Das Dumme ist nur: Sie kann keine Regeln brechen. Gemeinsam mit ihrem Kollegen, dem Schweden Isaakson, ermittelt sie in den gefährlichsten Fällen. Doch der neueste hat es noch heftiger in sich als alle zuvor. Ein junges Mädchen wird bestialisch ermordet in der Felsenlandschaft Marseilles gefunden. Zara spürt, dass das Verbrechen auf eine drohende Katastrophe hinweist. Bei der Tätersuche stößt sie auf eine Mauer des Schweigens. Und die örtliche Polizei setzt alles daran, den Mörder entwischen zu lassen. Zara braucht Hilfe. Sie kennt nur eine, die einen Terrorakt noch aufhalten kann: ihre Zwillingsschwester Zoë, Profi in Sachen kriminelle Machenschaften.

Zoë arbeitet als Killerin, Dealerin und Menschenhändlerin für die korsische Mafia. Sie kennt keinerlei Skrupel, schreckt vor nichts zurück. Die Schwestern tauschen die Rollen, kämpfen schon bald zusammen gegen erbarmungslose Terroristen. Zoë bewegt sich, wie so oft im Leben, hart an den Grenzen der Legalität. Sie erpresst, die wendet Gewalt an und hinterlässt bei ihren Nachforschungen eine Spur von Leichen. Aber wird sie den Anschlag noch verhindern können? Während Zoë einen Rachefeldzug startet, versucht Zara, wieder daheim in Berlin bei Mann und Töchtern, verzweifelt, Herrin der Lage zu werden. Also fliegt sie zurück nach Südfrankreich und stellt sich nicht nur ihrem größten Feind: keiner Geringeren als Zoë, sondern außerdem einem dunklen Kapitel ihrer Vergangenheit ...

Thrill-Time, die den Leser an seine Belastungsgrenze und weit über diese hinausbringt - mehr Spannung als in Alexander Oetkers Büchern findet man nur selten im Bücherregal, höchstens noch bei den US-Amerikanern. Mit seiner Reihe um die Profilerin und die Patin gelingt dem deutschen Autor eine echte Sensation in der Thrillerliteratur. Band eins, "Rache in Marseille", ist so überragend geschrieben, dass es einen glatt umhaut. Ab der ersten Seite fesselt dieses Pageturner-Highlight gnadenlos. Und es kostet einem den Schlaf über mehrere Nächte hinweg. Oetker kann schreiben! Er gehört in die Topliga unserer Bestsellerstars. Denn wie kaum jemand sonst sorgt er für Thrillerkino der explosivsten Sorte. Wenn man nicht aufpasst, zerreißen einem die Nerven in Tausend Fetzen!

Vor der Thrillerkunst eines Alexander Oetker kann man nur den Hut ziehen. Chapeau! Seine Romane stecken voller atemberaubend-genialsten Nervenkitzel, der (fast) alles andere glatt in den Schatten zu stellen vermag. Diese sind absolut mörderisch bis zum letzten Satz. "Zara und Zoë - Rache in Marseille" ist nicht nur herausragende Krimiliteratur aus der Feder eines Schriftstellergenies, sondern verführt den Leser zu einem Kurzurlaub in der Provence. Hier erfährt man Unterhaltung, die noch mehr berauscht als Drogen. Von deren Lektüre wird man so high wie von kaum etwas anderem. Einfach nur der helle Wahnsinn zwischen zwei Buchdeckeln!

Susann Fleischer 01.04.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info